

Haus Merlsheim.

1531 Dez. 21.

J o h a n n v a n d e m V y t t i n g h a v e ge-
nannt Schelle zu Scheppen v e r k a u f t an Johann
van Heißen, Bürger zu Werden, und Frau Jutta, 3 Gold-
gulden jährlich auf Martini aus seinem Gut upm Sonnenschyn
und läßt auf vor dem derzeitigen Richter Johann Schreier
und den Schöffen Johann Bokgard, Peter van Bünen, Jako-
bus up der Heiden, Ludwig Luyten. Der Rückkauf wird
jährlich auf Lichtmeß mit 60 Goldgulden Kurfürstenmünze
gestattet. Der Aussteller siegelt, desgleichen der
Abt des Ludgeristiftes. Ferner siegeln Richter und
Schöffen.

Abschrift auf Pergament von A. B. Bernardi, Gerichts-
schreiber des Landgerichts Werden. 2 Siegel ab.